



Wir haben den Ehrenamtspreis 2023 des Kreises Ahrweiler erhalten!

Wir waren überrascht, sehr erfreut, verstehen diesen Preis als Bestätigung und Ermutigung zum Weitermachen. Wir danken allen, die dazu beigetragen haben!

Spielgemeinschaft Ahrtal und Förderverein Burgruine Arenberg e. V. freuen sich über Auszeichnung

Nach zwei Jahren flutbedingter Pause wurden nun zwei Vereine aus dem Kreis Ahrweiler mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet: Die Spielgemeinschaft (SG) Ahrtal und der Förderverein Burgruine Arenberg e. V. wurden für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Freuen dürfen sich die Vereine neben einer Ehrenurkunde über jeweils 1500 Euro Vereinsförderung.



„Die Vielzahl besonderer Projekte und Maßnahmen in unserem Kreis und der Ideenreichtum der Vereine und Initiativen vor Ort hat uns die Entscheidung nicht leicht gemacht. Dennoch ist es auch in diesem Jahr gelungen, die Preisträger einstimmig auszuwählen, die mit ihren Projekten einen einzigartigen Beitrag für unsere Gemeinschaft geleistet haben. Für dieses Engagement danke ich den Vereinen ganz herzlich“, betont Landrätin Cornelia Weigand.

...

Der Förderverein Burgruine Arenberg e. V. erhält den Ehrenamtspreis für sein beispielhaftes ehrenamtliches Engagement, das dem Erhalt und der Pflege der Burgruine Arenberg in der Verbandsgemeinde Adenau dient und einen wichtigen Beitrag zum Kulturangebot im Kreis Ahrweiler leistet.

Jahrzehntelang war der Burgturm aufgrund erheblicher Sicherheits- und Baumängel nicht zugänglich und verfiel. Dank des Einsatzes der Mitglieder des Fördervereins sowie langjährigen Sanierungsarbeiten, steht der eindrucksvolle Aussichtsturm seit 2016 wieder der Öffentlichkeit zur Verfügung und dient seither als Ausflugs- und Tourismusziel. Neben den „Tagen des Offenen Turms“, an denen Besucherinnen und Besucher mehr über die wechselvolle Geschichte der ehemaligen Burganlage erfahren können, veranstaltet der Verein außerdem regelmäßig die Kammerkonzert-Reihe „Aremberger Hofmusik“. Mit diesem Angebot bereichert der Verein das vielschichtige Kulturprogramm des Kreises und trägt aktiv zur Vielfalt der hiesigen Kulturlandschaft bei“ (aus der Pressemitteilung des Kreises Ahrweiler).



1. Vorschau auf Aktivitäten im 1.HJ 2023

- **Offener Turm 2023 – Saisonstart am 1.Mai**

Wir freuen uns, den Turm aus seinem Winterschlaf zu holen und für interessierte Besucher*innen öffnen zu können. Bei gutem Wetter werden wir am Sonntag, den 1.Mai den Burgturm für den Publikumsverkehr öffnen, und zwar in der Zeit zwischen 12 bis 16 Uhr. Eine gute Gelegenheit, um – bei hoffentlich schönem Maiwetter - mit Familie, Freunden, Bekannten einen Spaziergang hoch zur Burg zu unternehmen und dort bei einem Kaffee und Stück Kuchen die besondere Atmosphäre zu genießen. Um 14 Uhr bietet Rita Römer-Moch eine Führung zur Geschichte des Turms an.

Weitere Termine: 11. Juni / 15. Juli / 20. August / 10. September / 03. Oktober.

Am 06. August bieten wir in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Sankt Nikolaus Arenberg eine zweistündige Sonder-Führung mit Pfarrer Rainer Justen an: „Die Ruinen auf dem Arenberg – Führung durch das, was man (nicht mehr) sieht.“
Start: 14 Uhr Kirche Arenberg. Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich.



- **Flyer mit Jahresprogramm 2023**

Auch 2023 haben wir einen Flyer mit unseren Aktivitäten herausgegeben (siehe Anlage).

Die Flyer wurden in Arenberg an alle Haushalte verteilt, weitere Exemplare befinden sich in den Prospektständern an den Stelltafeln auf dem Weg hoch zur Burg und in der Burgschänke Arenberg.



• **Ahrtaler 4 Gipfelfest auf dem Arenberg (11.Juni)**



An 4 Tagen 4 Gipfel erwandern, das ist das Konzept. Am langen Fronleichnam-Wochenende, vom Fr. 08. – So. 11.06.2023 findet zum 17.Mal das Ahrtaler 4Gipfelfest statt. Am Sonntag, den 11.Juni wird der höchste der 4 Gipfel, der Arenberg, von den Wanderinnen und Wanderern erklommen. Veranstaltet wird das Event vom Ahrtal-Tourismus Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V., der Tag in Arenberg wird vom Förderverein Burgruine Arenberg gestaltet. Auch Tages-BesucherInnen sind herzlich willkommen. Nähere Informationen: <https://www.ahrtal.de/ahrtaler-gipfelfest>



Foto Dieter Hamacher Köln

Am Turm bieten wir in der Zeit zwischen 10-18 Uhr ein besonderes Programm und Verpflegung an:

- Offener Turm mit Führungen zur Geschichte des Turms/des Herzogtums Arenberg (14 + 16 Uhr)
- Ponyreiten
- Schiefertafeln bemalen (Pflanzenschilder)
- Musikbegleitung durch den Drehorgelspieler Dieter Hamacher aus Köln
- Stand mit Winzer Sebastian aus Rech (Sekt, Wein)
- Kaltgetränke
- Kaffee und Kuchen
- Bratwurst vom Grill

• **Sommerfest am 15.Juli: Der Verein wird 20**

Der Verein feiert Geburtstag. Am 13.Oktober 2003 wurde der Förderverein Burgruine Arenberg e.V. gegründet. Dies möchten wir auf unserem jährlichen Sommerfest gemeinsam feiern.



○ **Save the date:**

Exkursion nach Enghien (dt.: Edingen) am 7.Oktober 2023

Nach unserer sehr schönen Exkursion nach Leuven im Jahre 2018 bereiten wir nun erneut eine Vereins-Exkursion vor, die uns an einen weiteren wichtigen Ort der Arenberger Herzöge führen wird, nach Enghien in Belgien. Dort residiert u.a. das Arenberg-Archiv <https://www.arenbergfoundation.eu/de/archives-enghien>.

Rita Römer-Moch arbeitet derzeit ein attraktives Programm für diesen Tag aus. Es lässt sich aber jetzt schon sagen, dass wir sicherlich interessante Orte sehen werden und für das leibliche Wohl wird wieder ein Mittagessen organisiert werden. Die Fahrt wird morgens um 7 in Aremberg starten und am Abend zwischen 21 Uhr herum wieder dort ankommen. Die Teilnahme wird inkl. Busfahrt und Mittagessen 49 Euro kosten. Wir werden im komfortablen Reisebus 30 Teilnehmer:innen mitnehmen können.

Sobald das Programm feststeht, werden wir eine gesonderte Information verschicken! Sie können sich aber gerne schon jetzt unter info@aremberg-burgruine.de anmelden.

■ Aremberger treffen Herzog von Arenberg in Belgien

AREMBERG. Ende Oktober besuchte eine 50-köpfige Reisegruppe, organisiert vom Förderverein Burgruine Arenberg e.V., die belgische Universitätsstadt Leuven (deutsch: Löwen). Zur Eröffnung der Kunstausstellung „De Arenbergs“, die erstmals große Teile der Kunstsammlung der Herzogsfamilie Arenberg an einem Ort zusammenführte, traf sich die Gruppe mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Aremberg, Antweiler, Dorsel und Wershofen mit Herzog Leopold Engelbert von Arenberg. Der Herzog zeigte sich begeistert, eine so große Gruppe von interessierten Besuchern vom früheren Familienstammsitz in Aremberg nun in Leuven begrüßen zu können. Kenntnisreich und engagiert stellte er der Gruppe die Hintergründe der Ausstellung und die vielseitigen Aktivitäten der Aremberg-Stiftung vor und regte weitere Kooperationen (u.a. eine Oldtimer-Rallye) mit den Gemeinden des ehemaligen Herzogtums an. Im Rahmenprogramm besichtigte die Gruppe auch das Schloss Heverlee (14. Jhd.) in Leuven, früher ebenfalls ein Sitz der Familie Arenberg. Die Familie schenkte das Schloss 1916 der katholischen Universität Leuven, deren Sitz sich noch heute hier befindet. Ein gemeinsames Mittagessen bei regionalen Spezialitäten und Nachmittagskaffee rundeten den wunderbaren Ausflug ab. Am späten Abend kam die Eifeler Reisegruppe angeregt



Fotos: privat



und begeistert wieder in Aremberg an. Über die tollen Eindrücke und Anregungen wird in Aremberg und Umgebung sicher noch lange ge-

sprochen werden. Die Burg der Familie Arenberg auf dem Aremberg in der Eifel wurde vermutlich im 12. Jh. errichtet und 1683 durch die Franzosen

zerstört. Der Förderverein Burgruine Arenberg e. V. kümmert sich um den Erhalt des Turmes und des umliegenden Geländes.

Bericht über unsere Bustour 20128 nach Leuven.



2. Rückblick auf Aktivitäten und Informationen

- **Dachausbau**

Unser seit September 2022 durchgeführtes Sanierungs- und Ausbauprojekt an unserem Burgturm ist nun endlich auf der Zielgeraden. Die neue Schiefereindeckung des Daches wurde Ende Februar fertiggestellt, ebenso die Montage der Photovoltaikanlage, sodass das Gerüst dann auch wieder abgebaut werden konnte.



Am 27.4.2023 wurde noch die neue Toilettentür im Erdgeschoß eingebaut und am 5.5.2023 folgt die Herstellung des Wasser- und Abwasseranschlusses für die neu eingebaute Toilettenanlage. Weiterhin sind zum Projektabschluss noch einige Elektroleitungen für die Treppenhausbeleuchtung zu verlegen.

Insgesamt wird das Projekt nach etlichen Verzögerungen, die durch mangelhafte Material- und Handwerkerverfügbarkeit und immer wieder auch durch widrige Wetterverhältnisse begründet waren, nun seinen glücklichen Abschluß finden! Das Dach erstrahlt in neuem Schieferglanz und die nun vorhandene Stromversorgung und die neue Toilettenanlage verbessern unsere Nutzungsmöglichkeiten des Burgturms in hohem Maße.

Wir danken unseren Sponsoren, der LAG LEADER Rhein-Eifel https://www.leader-rhein-eifel.de/rhein-eifel/info_modul.nsf/vwSeiten/home und der Herzog Erik von Arenberg Stiftung <https://www.deutsches-stiftungszentrum.de/stiftungen/herzog-erik-von-arenberg-stiftung>, ohne deren großzügige finanzielle Unterstützung diese Massnahme nicht durchführbar gewesen wäre.



• **Impressionen vom...**



Frühjahrsputz 15.4.2023



Die Resultate des gemeinsamen Wirkens können sich sehen lassen:

- der Restmüll von der Dachsanierung wurde fachgerecht entsorgt.
- Auch das Turminnere ist aufgeräumt und vorbereitet für die Öffnung.
- Eine Hecke aus Totholz, eine sogenannte Benjeshecke (Beschreibung siehe Anlage), wurde zur Begrenzung des Burggrabens errichtet. Das Projekt wird fortgesetzt.

Vielen Dank an alle Beteiligten, insbesondere an Dirk Opitz und Fiedhelm Mauren für die Transporte mit seinem schönen roten Traktor.



- Treffen mit Dr. Neu und Pfarrer Dr. Justen/ Projekt Dauerausstellung**



Am 22.März trafen sich in netter Atmosphäre (von links nach rechts) Pfarrer Dr. Rainer Justen, Alois Schneider, Rita Römer-Moch, Christa Hollmann, Dr. Peter Neu (Autor mehrerer Bücher zur Geschichte des Herzogtums Arenberg). Im Zentrum des angeregten Austauschs mit den profunden Kennern der Geschichte des Herzogtums Arenberg stand die vom Förderverein geplante Überarbeitung der Dauerausstellung im Turm.

- Projekt Burggraben**



In einer umfangreichen Aktion hat Dirk Opitz mit Unterstützung von Wolle Thelen den Burggraben freigelegt. Ganz neue Perspektiven und Einblicke eröffnen sich den Betrachtenden.





- **Förderverein Burgruine Arenberg e.V. im LEADER-Gremium vertreten**

LEADER ist ein seit 1991 laufendes Förderprogramm der Europäischen Union für die Entwicklung des ländlichen Raums. Als Förderverein konnten wir mithilfe der LEADER-Förderung jüngst das Turmdach sanieren. Auch die Info-Tafeln am Weg hoch zur Burg sind mit LEADER-Mitteln gefördert worden. In Niederzissen kamen im März erstmals die Mitglieder der neuen Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Osteifel-Ahr (Nachfolgerin der LAG Rhein-Eifel) zusammen. Die Themen der konstituierenden Sitzung waren vor allem der Beschluss der Geschäftsordnung und der Entwicklungsstrategie (Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie – kurz: LILE) für die Region. Ebenfalls wurden die Projektauswahlkriterien für die Bewertung der in Zukunft eingereichten Projektanträge beraten und beschlossen. Die LEADER-Region besteht aus den Verbandsgemeinden Adenau, Altenahr, Brohltal und Vordereifel sowie der Stadt Mayen.



Die neu konstituierte Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region Osteifel-Ahr

In den LAG-Gremien sind neben Vertreter*innen von öffentlichen Stellen, Wirtschafts- und Sozialpartner auch Angehörige der Zivilgesellschaft vertreten. So wurden wir als Förderverein Burgruine Arenberg e.V. für unsere Mitwirkung angefragt. Dieser Anfrage kommen wir gerne nach. Der Verein wird durch seine Vorsitzende Christa Hollmann vertreten.

(© Foto: Sweco GmbH)

- **Von Rittern und Prinzessinnen**



Im Turm steht nunmehr eine große alte Holzkiste mit Kostümen für Ritter und Prinzessinnen. Eine Einladung an die kleinen Gäste beim Besuch des Turmes. Weitere Kostümspenden sind willkommen.





• **Puzzle Burgruine Arenberg**

Für alle, die gerne puzzeln wird unser neues Produkt ein großes Vergnügen sein:



Das Puzzle zur Burgruine Arenberg liegt beim Offenen Turm aus und ist dort zum Selbstkostenpreis (28,40 €) zu erwerben. (Nach-)Bestellungen werden auch per Mail angenommen.

Vielleicht sichern Sie schon mal jetzt das Puzzle als besonderes Überraschungsgeschenk an eine/n lieben Menschen oder für Weihnachten.

• **„Eyn guter Nachbar...“ Buchvorstellung in Blankenheim**

Am 11.11.letzten Jahres wurde in Blankenheim das neue Buch „Eyn guter Nachbar ist ein edel Kleynodt“ vorgestellt.

Es behandelt das Zusammenleben der Blankenheimer und Arenberger Untertanen bis zum Ende der Feudalzeit. Leider konnte der Autor Dr. Peter Neu krankheitsbedingt nicht anwesend sein. Herzog Leopold von Arenberg begrüßte die Teilnehmer*innen und verteilte – wie auf dem Bild zu sehen – Autogramme.





3. Vereinsarbeit intern:

○ **Mitgliederversammlung 22.März 2023**

Unsere Jahres-Mitgliederversammlung am 23.März war gut besucht. Ein kleiner Imbiss und Umtrunk direkt vor der offiziellen Versammlung trugen mit zu einer guten und konstruktiven Atmosphäre bei. Denn gemeinsam zu Feiern gab es nicht nur den frisch erworbenen Ehrenamtspreis des Kreises Ahrweiler, sondern auch die Fertigstellung der Arbeiten am Turm. Die Versammlung entlastete nach dem Bericht der beiden Kassenprüfer Uli Höffer und HaJo Raczinski den Vorstand. Für das neue Jahr ist besonders die Weiterentwicklung des Offenen Turm-Konzeptes sowie die Überarbeitung der Dauerausstellung im Turm geplant. Auch eine gemeinsame Bustour nach Edingen ist angedacht. Besonders herzlich begrüßt wurden die anwesenden Gründungsmitglieder des Fördervereins Burgruine Arenberg e.V., der vor 20 Jahren, am 13.10.2003, gegründet wurde.



Jahresbeitrag 2023

Am 2.5.2023 werden wir von allen Mitgliedern, deren SEPA-Mandat uns vorliegt, den Jahresbeitrag 2023 in Höhe von 12 Euro einziehen.

Alle selbstzahlenden Mitglieder werden gebeten, kurzfristig ihren Beitrag von 12 Euro auf unser Konto bei der Kreissparkasse Ahrweiler zu überweisen.

Kontoinhaber: Förderverein Burgruine Arenberg e.V.,
IBAN: DE98 5775 1310 0000 1811 31
BIC: MALADE51AHR



○ **Fotobuch Arenberg**



Ton van der Neut aus Arenberg ist sicher vielen bekannt durch die Gestaltung unseres jährlichen Fotokalenders. Nun hat er ein eigenes, besonderes Fotobuch über Arenberg herausgegeben.



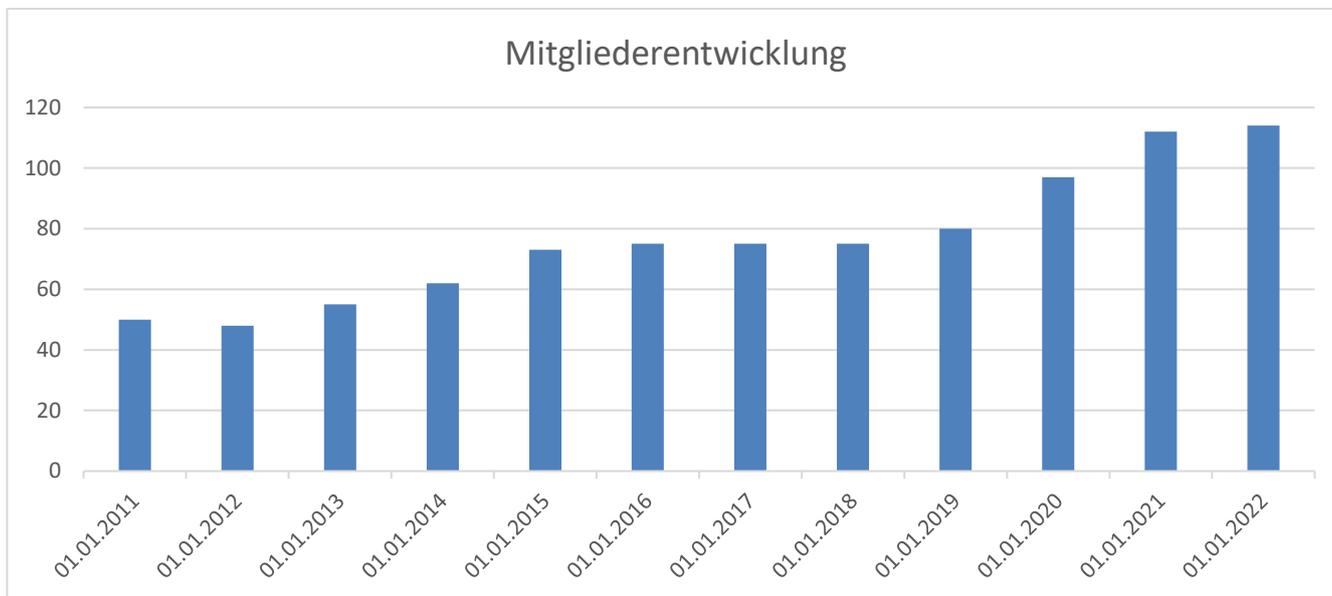
Neue Motive und Techniken gebündelt in einem wunderschönen Buch von Ton van der Neut

Erhältlich in der Burgschänke Arenberg und bei Ton van der Neut Burgstr. 22 Arenberg



Mitgliederentwicklung

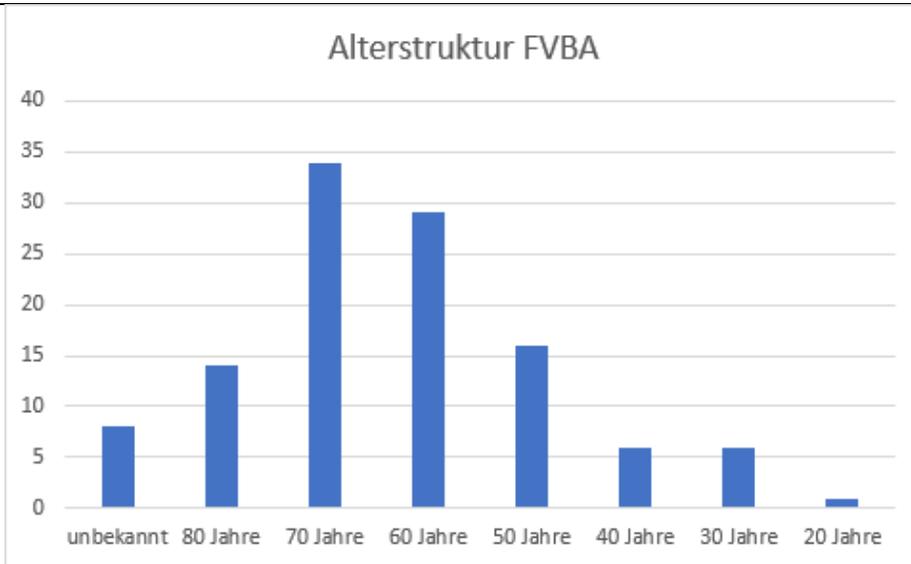
Seit Gründung des Vereins am 13.10.2003 mit 28 Mitgliedern hat sich die Zahl der Mitglieder kontinuierlich und erfreulich weiterentwickelt. Heute zählt der Verein 114 Mitglieder.



Davon sind 42 Frauen und 72 Männer, 38 Mitglieder wohnen in Arenberg.

Die Altersstruktur zeigt folgendes Bild:

Wie vielen anderen Vereinen täte auch uns einer Verjüngung und Verweiblichung der Mitgliederstruktur gut.



Ganz herzlich begrüßen möchten wir die seit dem 1.Januar 2023 neu eingetretenen Mitglieder



Michael Klemm aus Antweiler



4. Und zum Schluss noch ein Foto...



Foto: Christa Hollmann